

19.09.2014 – Nr. 63

Audi dominiert ADAC GT Masters-Qualifying auf dem Sachsenring

- Pole Position für Kelvin van der Linde und Nicki Thiim
- Audi und Porsche machen die ersten beiden Startreihen unter sich aus
- Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 auf der Pole Position für beide Rennen

Hohenstein-Ernstthal – Auch Wetterkapriolen beim vorletzten Rennwochenende des ADAC GT Masters auf dem Sachsenring konnten Kelvin van der Linde (18, ZA) und Nicki Thiim (25, DK) im Audi R8 nicht bremsen. Die beiden Fahrer aus dem Team Prosperia C. Abt Racing um den ehemaligen ADAC GT Masters-Champion Christian Abt holten sich die beiden ersten Startplätze für die ADAC GT Masters-Rennen am Samstag und Sonntag (jeweils live bei kabel eins ab 11:45 Uhr). „Die Pole Position ist nur ein kleiner Schritt und bedeutet noch nichts, ist aber im Titelkampf eine gute Ausgangsposition. Nun hoffe ich im Rennen am Samstag auf einen guten Start“, freute sich Tabellenführer van der Linde nach seiner zweiten Pole Position im ADAC GT Masters.

Keyfacts, Sachsenring, Saisonläufe 13 und 14

Streckenlänge: 3.645 Meter

Wetter: 19 Grad, stark bewölkt, Regen

Pole Position Rennen 1: Kelvin van der Linde (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 1:21,100 Min.

Pole Position Rennen 2: Nicki Thiim (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 1:31,821 Min.

Qualifying 1 für Rennen 1 am Samstag:

Ein drohendes Gewitter sorgte für einen hektischen Start des Qualifyings, von dem sich Tabellenführer van der Linde nicht beeindrucken ließ. Der Südafrikaner setzte sich gleich zu Beginn des Zeittrainings an die Spitze und war bereits nach zehn Minuten im 25-minütigen Training auf der sicheren Seite, da dann das Qualifying unterbrochen wurde. Nach einem Kontakt zwischen Albert von Thurn und Taxis (31, Regensburg / Reiter Engineering) im Chevrolet Camaro und Maro Engel (29, München / ROWE Racing) im Mercedes-Benz stand der Camaro im Kiesbett. Während der Unterbrechung setzte Regen ein. Da auf der nassen Strecke keine Zeitenverbesserungen möglich war, war van der Linde der erste Startplatz nicht mehr zu nehmen. „Wir haben hier eine sehr gute Abstimmung für unseren Audi gefunden und bisher ist auch in den freien Trainings alles sehr gut gelaufen“, zeigte sich van der Linde zufrieden.

Hinter dem Audi starten zwei Porsche 911. Robert Renauer (29, Jedenhofen / TONINO Team Herberth) steht neben van der Linde als Zweiter in der ersten Startreihe. Christian Engelhart (27, Kösching / GW IT Racing Team Schütz Motorsport) stellte seinen Elfer auf Startplatz drei.

Jubeln durfte nach dem Qualifying Philip Geipel (27, Plauen / YACO Racing). Bei seinem Heimrennen stellte der Lokalmatador seinen Audi auf Startplatz vier und zeigte damit seine bisher Qualifyingleistung in dieser Saison. Luca Stolz (19, Brachbach / HTP Motorsport) startet im Mercedes-Benz SLS AMG als Fünfter vor Claudia Hürtgen (42, Aachen / PIXUM Team Schubert). Sie kämpft im BMW Z4 als Tabellendritte gemeinsam mit Dominik Baumann (21, A) noch um den Titel in der Fahrerwertung.

Qualifying 2 für Rennen 2 am Sonntag:

Auf abtrocknender Strecke wurde das zweite Qualifying zu einem der spannendsten in der bisherigen Saison. Elf Mal wechselte im Verlauf des Qualifyings der Spitzenreiter, am Ende war es Nicki Thiim, der eine Dreifach-Pole für Audi anführte und zu seiner zweiten Pole Position in Folge fuhr. Neben Thiim startet Daniel Dobitsch (30, A / kfzteile24 APR Motorsport), dahinter

Tabellenführer René Rast (27, Frankfurt / Prosperia C. Abt Racing), der Teamkollege von van der Linde.

„Auf dem nassen Sachsenring war es ein Balanceakt zwischen möglichst schnell fahren und dabei noch auf der Strecke bleiben“, beschrieb Rast. „Wir müssen mittlerweile schon an den Titel denken, daher wäre zu viel Risiko nicht angebracht gewesen.“

Die zweite Startreihe bietet Brisanz im Titelkampf, denn neben Rast starten dessen engster Verfolger, Jaap van Lagen (37, NL / GW IT Racing Team Schütz Motorsport) im Porsche.

Sebastian Asch (28, Ammerbuch / Farnbacher Racing) geht in einem weiteren Porsche 911 als Fünfter vor Markus Winkelhock (34, Berglen-Steinach / YACO Racing) im Audi R8 ins Rennen.

Ergebnis Qualifying 1 (Top-Fünf):

1. Kelvin van der Linde (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 1:21,100 Min.
2. Robert Renauer (TONINO Team Herberth-Porsche 911 GT3 R), +0,229 Sek.
3. Christian Engelhart (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), +0,426 Sek.
4. Philip Geipel (YACO Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,712 Sek.
5. Luca Stolz (HTP Motorsport-Mercedes-Benz SLS AMG GT3), +0,717 Sek.

Ergebnis Qualifying 2 (Top-Fünf):

1. Nicki Thiim (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), 1:31,821 Min.
2. Daniel Dobitsch (kfzteile24 APR Motorsport-Audi R8 LMS ultra), +0,334 Sek.
3. René Rast (Prosperia C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra), +0,440 Sek.
4. Jaap van Lagen (GW IT Racing Team Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R), +0,695 Sek.
5. Sebastian Asch (Farnbacher Racing-Porsche 911 GT3 R), +0,720 Sek.

Tickets inklusive Fahrerlager ab 20 Euro

Fans die das ADAC GT Masters live an der Rennstrecke erleben wollen, erhalten Karten im Vorverkauf bereits ab 20 Euro inklusive Zugang zum Fahrerlager. Erhältlich sind die Tickets online unter www.adac.de/motorsport, in allen ADAC Geschäftsstellen, unter www.eventim.de oder in einer von europaweit mehr als 20.000 Vorverkaufsstellen von Eventim.

Alle 16 Rennen des ADAC GT Masters werden auch 2014 wieder live und in voller Länge in Deutschland, Österreich und der Schweiz im Fernsehen bei kabel eins übertragen.

Terminkalender des ADAC GT Masters 2014

25.04. – 27.04.2014	etropolis Motorsport Arena Oschersleben
09.05. – 11.05.2014	Circuit Park Zandvoort (NED)
23.05. – 25.05.2014	Lausitzring
06.06. – 08.06.2014	Red Bull Ring (AUT)
08.08. – 10.08.2014	Slovakia Ring (SVK)
29.08. – 31.08.2014	Nürburgring
19.09. – 21.09.2014	Sachsenring
03.10. – 05.10.2014	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Presse-Information

Pressekontakt

ADAC GT Masters

Oliver Runschke

Mobil: +49 (0) 176 222 18308, E-Mail: oliver.runschke@mac.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport